Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1997/11/20 2Ob272/97g

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 20.11.1997

Norm

ZPO §266 AIII
ZPO §503 Z1 B1
ZPO §503 Z2 C6

Rechtssatz

Die Verletzung eines Beweisverbotes durch das Berufungsgericht begründet keine Nichtigkeit und keine Mangelhaftigkeit im Sinne des § 503 Z 2 ZPO.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 272/97g
  Entscheidungstext OGH 20.11.1997 2 Ob 272/97g
  Veröff: SZ 70/239

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108908

Dokumentnummer

JJR_19971120_OGH0002_0020OB00272_97G0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at